



Newsletter

Aktuelles aus der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie,
DRK Kliniken Berlin Köpenick



Robotisch assistierte Chirurgie bei den DRK Kliniken Berlin Köpenick

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

*wir möchten Ihren Patientinnen und Patienten
eine optimale Versorgung nah am eigenen Zu-
hause ermöglichen. Vielfach durch Fachgesell-
schaften zertifiziert und mit modernster Technik
ausgestattet, können wir – insbesondere im
onkologischen Bereich – Diagnostik und Therapie*



März 2024

*aus einer Hand anbieten, wie es sie sonst oft nur
im universitären Bereich gibt.
Was sich genau dahinter verbirgt, erfahren Sie in
diesem Newsletter.*

*Ich danke Ihnen für die ausgesprochen vertrauens-
volle Zusammenarbeit und freue mich auf Ihr
Feedback zu diesem Newsletter.*

Herzliche Grüße

*Ihr Prof. Dr. med. Matthias Pross, Chefarzt der
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinva-
sive Chirurgie, DRK Kliniken Berlin Köpenick*



Newsletter

Seite 2/3

Hightech-Medizin auch für Eingriffe im Bauchraum

Schon seit Jahren ist die robotisch-assistierte Chirurgie in der Urologie etabliert. Aber auch bei Operationen im Bauchraum, vor allem bei onkologischen Befunden, profitieren Betroffene von dieser Hightech-Medizin.

Als Weiterentwicklung der minimal-invasiven Chirurgie sind die Eingriffe nochmals schonender für den Patienten – und die Ergebnisse gerade bei komplexen Operationen deutlich besser. Der Operateur kann durch die starke Vergrößerung sowie eine 3-D-Sicht und die volle Beweglichkeit der Instrumente in allen Richtungen sehr präzise, ruhig und auch in kleinsten Räumen agieren.

Wir haben bereits viele Patient*innen mit Magen-, Darm- und Enddarmkrebs, mit Sigmadivertikulitis sowie zur Magenverkleinerung erfolgreich mit dem daVinci-Roboter operiert.



Stundenlang Texte lesen? Oder lieber für 10 Minuten ein Video schauen?

Wer auf der Suche nach Informationen zu Erkrankungen wie Sodbrennen und Reflux, Darmkrebs oder Lebermetastasen ist, kann sich die neuen Videos der DRK Kliniken Berlin Köpenick anschauen. Hier erklärt Prof. Dr. med. Matthias Pross allgemeinverständlich für Patientinnen und Patienten, auf welche Symptome man achten sollte, wann der Gang zum Arzt angezeigt ist und wie sich unterschiedliche Erkrankungen behandeln lassen. Schauen Sie auch einmal bei YouTube rein – hier finden Sie unsere Clips zu den Themen:

- Behandlung von Darmkrebs
- Minimalinvasive Chirurgie und Robotik
- Pankreaskarzinom – bessere Therapieaussicht
- Behandlung von Sodbrennen und Reflux
- Therapie der krankhaften Adipositas
- Ausstülpungen der Darmwand – Sigmadivertikulitis
- Erkrankungen der Gallenblase
- Behandlung und Therapie von Lebertumoren und Lebermetastasen

Mit einem Klick zu unseren Clips



Newsletter

Seite 3/3

Zertifiziert für bessere Überlebenschancen

Seit April 2022 ist es amtlich – oder besser gesagt: wissenschaftlich belegt. Die Behandlung in zertifizierten Zentren erhöht die Überlebenschancen von Krebspatienten signifikant. In der sog. „WiZen-Studie“ wurden über eine Million Behandlungsfälle ausgewertet. Möglich war dies durch Abrechnungsdaten der AOK und der vier klinischen Krebsregister.

Die Ergebnisse: Für sehr viele Krebsarten konnte eine niedrigere Sterblichkeit in Zentren nachgewiesen werden, die von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert wurden. Das betrifft u.a. den Gebärmutterhalskrebs, Brustkrebs, Prostatakrebs und kolorektale Tumore.

Die DRK Kliniken Berlin sind z.B. als onkologisches Zentrum, als Darmkrebszentrum, als Pankreaszentrum und als Brustkrebszentrum zertifiziert.

Weitere Informationen zur WiZen-Studie finden Sie hier:

[Link zur Studie](#)



Gefragter Experte: Prof. Dr. med. Matthias Pross in RTL-Servicemagazinen

Expertise, die sich rumspricht: Zum Weltkrebstag am 4. Februar 2024 wurde Prof. Dr. med. Matthias Pross, Ärztlicher Leiter der DRK Kliniken Berlin Köpenick und Leiter des Darmzentrums, von RTL für die Magazine Punkt 6, Punkt 7, Punkt 8 und Punkt 12 interviewt. Hintergrund war eine neue Studie, nach der inzwischen häufiger jüngere Menschen unter 50 Jahren an Darmkrebs erkranken. Prof. Dr. med. Matthias Pross ordnete die Studienlage ein, erklärte Unterschiede beim Darmkrebs zwischen Frauen und Männern und gab Tipps zur Prävention.



Kontaktinformationen

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie
Chefarzt Prof. Dr. med. Matthias Pross
Salvador-Allende-Straße 2 – 8, 12559 Berlin

Sekretariat

Telefon: (030) 30 35 - 33 17
E-Mail: chirurgie@drk-kliniken-koepenick.de